



schützende HÄNDE... FÜR KINDER IN MÜLLBERGEN

Bereits seit vielen Jahren, macht es sich Ilse Schreiner-Kalleitner zur Aufgabe, die bedürftigsten Kinder auf den Philippinen zu unterstützen.

Aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit reist sie seit Jahren dorthin um für ihr Geschäft in Vöcklabruck, Karnevals- und Dekoartikel, einzukaufen und produzieren zu lassen. So entstanden viele geschäftliche Kontakte, aber auch viele Freundschaften und so lernt die Unternehmerin das Land langsam besser kennen. Die Armut unzähliger Kinder vor Ort zu erleben war ausschlaggebend für die Eigeninitiative zu helfen. Wohlgekommen! Aus privaten Mitteln und spenden. Erst begann sie einzelnen bedürftigen Kindern mit Essensverteilungen und Arztsbesuchen zu helfen. Sie gewährleistet dass die ärmsten Kinder Milch und Vitamine bekommen, ja sogar wenn sie nicht vor Ort war, wurden diese Aktionen weitergeführt.

Bei der letzten Reise, heuer im März, wagte sie einen ganz anderen Schritt. Trotz aller Warnungen, reiste sie nach Tondo (ein Teil von Manila), zu den Müllbergen von Manila, genannt „Smoky Mountain“. Man hat viel davon gehört, sagt sie. Wie schlimm es wirklich ist hatte sie dann am eigenen Leib erfahren.

Der Weg dorthin ist mit großen Schwierigkeiten verbunden, da uns weder ein Taxi noch ein Chipneyfahrer zu diesem Ort bringen wollte.

Brütende Hitze, Gestank vom verborbenen Müll, Kinderschreie, Drogen, Kriminalität, Hektik, Chaos, Armut nichts als Armut.... erschütternd und herzergrindend zugleich, da kann man nicht einfach so wegsehen, und vergessen tut man es niemals mehr. Die Kinder „hauen“ in primitiven Unterschlüpfen, zusammengebastelt aus allem was man nur im Müll finden kann. Beim nächsten Taifun ist alles wieder dem Erdboden gleich. Die meisten gehen nicht zur Schule und sind tagaus tagan damit beschäftigt Plastik im Müll zu suchen um es zu verkaufen. .

Von diesem Moment an war der Vöcklabruckerin Ilse Schreiner-Kalleitner klar, hier muss man was tun und es entstand ihr eigenes „GUARDIAN HAND PROJEKT“.

Bereits 2 Tage nach diesem Besuch organisierte Ilse Schreiner eine Essensverteilung für ca. 70 Kinder. Mit großer Unterstützung ihrer Geschäftspartnerin JM, wurde diese Hilfsveranstaltung durchgeführt. Und es war klar dass dies keine einmalige Sache war. Mittlerweile sind es bereits über 100 Kinder die nun 14 tätig zu ihrer Essensverteilung kommen. Und jedes Kind geht satt nach Hause. Es werden Malwettbewerbe veranstaltet, um den Ehrgänz der Kleinen anzutreiben. Jeder wird gebührend belohnt.

Seit März führen wir nun 14 täglich diese Aktion durch und es werden immer mehr Kinder. Es wurde bereits zu einem Fixpunkt und es tut mir im Herzen gut, jedes Mal zu sehen wie diese Kinder auf Dankbarkeit und vor allem Hoffnung, strahlen.

Ilse Schreiner-Kalleitner investiert täglich 2-3 Stunden für die Aufrechterhaltung des Projektes, und ihr Kernteam vor Ort in Manila, ist unentbehrlich. Sogar die freiwilligen Helfer vor Ort wer-

den immer mehr. Manche kannten diese Gegend vorher nur vom Hörensagen und wagten selbst nie den Schritt dorthin.

Mittlerweile kann man mit dem Kauf eines T-Shirts, Kappen, Baumwolltaschen usw. dazu beitragen dass dieses tolle Projekt bestehen bleibt und gewährleistet ist, dass weiterhin diese Aktion durchgeführt werden kann. Bis dato konnten wir uns über Spenden von Firmen, Kunden, Freunden und Verwandten freuen.

Jedem Spender ist Einsicht in die Buchführung, Dokumentation, und Cash flow gewährt. Nach jeder Essensverteilung gibt es eine Dokumentation mit Letter of the day und natürlich Fotos der Veranstaltung. Besonders wichtig ist für Ilse Schreiner-Kalleitner, zu wissen, dass jeder cent 1 zu 1 den Kindern zugute kommt und kein einziger Euro von Verwaltungsaufwand geschickt wird.

Es wurde eine Facebook Seite eingerichtet und an der eigenen Homepage wird fleißig gearbeitet. Eine Benefizveranstaltung und viele Zukunftsvisionen für die Kinder in Smokey Mountain sind in Planung

Es ist und bleibt mein Herzensprojekt, sagt Ilse Schreiner-Kalleitner, die Welt kann ich nicht retten, aber wir können dazu beitragen, diesen allerbedürftigsten Kindern auf den Müllbergen einen Tag abseits, der Armut mit etwas Hoffnung und Freude zu gestalten.

Facebook
Guardian Hand Project
Info
www.guardianhandproject.com
Ilse Schreiner-Kalleitner
Tel: 0676 5661989

guardian hand
Project by Ilse Schreiner